

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

13. - 17. Juli 1730

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

13. Früh Morgen. besuchte den H. Conseth u.
 besah die noch brauchbar liegen. Von
 Mittag kam H. Sartorius und H.
Kristen an, mit welchen ich zum H.
 Gouv. ging. Er ist dieser Gelegenheit
 übergab ich dem H. Gouv. meine Supplik
 die umgingen einige Raster und
 einen Brief von dem H. Rathschaff
 und Kopien von dem H. Newman.
14. Placid translatirt. Von dem H. Prof.
Fracken, H. Grollu, H. Jacobi Brucke um-
 fangen. Der H. Gouv. sahe nochmal fort,
 um das Bild zu sehen. Am Abend
 besuchte ich den H. Conseth und seine fr.
15. Mit dem 9. Cap: fertig geworden. Ein
 halbes Dutzend umfassen, worin
 72. beutellen waren. Alles zum Dom-
 tage bereit.
16. Am diesem Dountage Malab. gegründet
 auf Platz: 5, 20. Von darüber Pot-
 tug: proportionat.
17. Das 10. Cap: übersetzt. Wie es sich
 auf dem Raster sieht. Ich ging auch
 und besuchte den Conseth und den Parker
 das Tranquebar von H. Panck in der
 Stadt.